

NEWS

5. März 2026

ERFOLGREICHER AUFTAKT: ERSTES SYMPOSIUM DER HIRSLANDEN RESEARCH FOUNDATION

Diese Woche hat erstmals das Symposium der Hirslanden Research Foundation stattgefunden – ein inspirierender Abend voller Innovation, Forschungsexzellenz und Vernetzung.

Seit 2024 unterstützt die Hirslanden Research Foundation gezielt Forschungsprojekte der Ärztinnen und Ärzte von Hirslanden. Damit fördert sie nicht nur exzellente Forschung auf höchstem Niveau, sondern stärkt nachhaltig die Position von Hirslanden als innovative Qualitätsführerin in der Medizin. Forschung ist dabei kein Selbstzweck – sie ist ein zentraler Baustein, um die Behandlung der Patientinnen und Patienten kontinuierlich weiterzuentwickeln und medizinische Standards aktiv mitzugestalten.

Die vorgestellten Projekte machten deutlich, wie hoch das wissenschaftliche Niveau und wie breit das thematische Spektrum der betriebenen Forschung sind. So entstehen beispielsweise im Bereich der Prophylaxe, der Diagnostik oder durch den Einsatz von künstlicher Intelligenz innovative Ansätze, die direkt in die klinische Praxis einfließen und die Qualität der Versorgung weiter erhöhen.

Eine wichtige Rolle spielt dabei die Hirslanden Clinical Trials Unit. Sie unterstützt Forschende gezielt und punktuell entlang ihrer Projekte – genau dort, wo spezifische Expertise erforderlich ist – und trägt so dazu bei, Innovation mit höchster methodischer Qualität zu verbinden.

Ergänzend zu den Präsentationen ermöglichte das Symposium einen persönlichen Austausch unter den Teilnehmenden. Der anschliessend Apéro riche bot Raum für Begegnungen über Fachgrenzen hinweg und förderte neue Kontakte.

Ein herzliches Dankeschön an alle Referentinnen und Referenten für ihre inspirierenden Beiträge, an die zahlreichen Helferinnen und Helfer im Hintergrund – und an alle Teilnehmenden, die diesen Abend zu einem starken Zeichen für die Innovationskraft und medizinische Qualität von Hirslanden gemacht haben.
